

## Die wichtigsten Korrekturzeichen nach DIN 16 511

Am Textrand werden die gewünschten Änderungen notiert, die durch Korrekturzeichen im Text markiert sind. Mehrere Fehler in einer Zeile werden am Rand übersichtlich in der richtigen Reihenfolge wiedergegeben.

Maike Frie  
 Diepenbrockstr. 11  
 48145 Münster  
 Telefon 02 51 / 287 76-48  
 Telefax 02 51 / 287 76-49  
 E-Mail frie@skriving.de  
 www.skriving.de

Falsche Buchstaben oder Wörter werden durchgestrichen und auf dem Rand ersetzt.

l +

Falsche Trennungen werden am Ende der Zeile und am folgenden Zeilenanfang angezeichnet.

l em  
 T y

Fehlende Buchstaben werden angezeigt, indem der vorangehende oder folgende Buchstabe durchgestrichen und zusammen mit dem fehlenden wiederholt wird. Es kann auch das ganze Wort oder die Silbe durchgestrichen und am Rand wiederholt werden.

Tab

H Wort H durch

Fehlende Wörter oder Satzzeichen (Leichen) werden in der Lücke durch Winkelzeichen kenntlich und auf dem Rand angegeben.

T gemacht

Zu tilgende Buchstaben, Wörter oder Satzzeichen werden durchgestrichen und auf dem Rand durch ¶ (für: deletur „es werde getilgt“) angezeigt.

l y H y L y

Verstellte Buchstaben werden durchgestrichen und auf dem Rand in der richtigen Reihenfolge angegeben. Verstellte Wörter durch wirden das Umstellungszeichen gekennzeichnet oder eingekreist an die richtige Stelle und geführt.

¶ st  
 ~

Unkorrekte Wortzwischenräume werden ↑ so bezeichnet:

~ ↑ ~

Absätze werden so verlangt. So werden sie wieder aufgehoben.

~ ~

Irrtümliche Korrekturen werden rückgängig gemacht, in dem man die Korrektur am Rand durchstreicht und Punkte unter die fälschlich korrigierte Stelle setzt.

H über

Stil- oder Ausdrucksfehler werden durch Unterschlängeln bemalt.

gekennzeichnet